

Ergänzungsbogen zur Erklärung nach §§ 4a und 4b DVLStHV

Falls die Beratungsstelle in der privaten Wohnung / im privaten Eigenheim betrieben wird:

Bitte reichen Sie detaillierte Skizzen / Baupläne ein, die Folgendes beinhalten:

- Angabe des jeweiligen Geschosses,
- räumliche Aufteilung,
- Beschriftung aller Räume im Einzelnen – hinsichtlich ihrer Nutzung,
- Kennzeichnung der Ein- und Ausgänge, Türen, Abtrennungen, Verbindungstüren, Flure, Treppen etc.,
- bitte an jeder Skizze die vollständige Adresse vermerken.

Gibt es für die vorgesehene Beratungsstelle:

- einen separat abschließbaren Raum? ☐ ja ☐ nein
Falls nein, wie erfolgt eine Trennung vom Privatbereich?

- hinsichtlich ihrer Außendarstellung ein separates Türschild / Firmenschild, welches nach Erhalt der Zulassung außen gut sichtbar angebracht wird? ☐ ja ☐ nein
- eine gesonderte Telefonnummer?
☐ ja, folgende ☐ nein ☐ nein, wird nach Erhalt der Zulassung beantragt

- einen separaten Faxanschluss / Faxgerät / eine separate Faxnummer?
☐ ja, folgende ☐ nein ☐ nein, wird nach Erhalt der Zulassung beantragt

- eine separate ☐ PC-Anlage ☐ PC-Festplatte ☐ PC-Laufwerk
☐ ja ☐ nein ☐ nein, wird nach Erhalt der Zulassung eingerichtet / angeschafft
- eine eigene E-Mail-Adresse?
☐ ja, folgende ☐ nein ☐ nein, wird nach Erhalt der Zulassung beantragt

- einen (separaten) Warteraum für deren Publikumsverkehr? ☐ ja ☐ nein
- ein separates Bankkonto?
☐ ja, folgendes ☐ nein ☐ nein, wird nach Erhalt der Zulassung eingerichtet

Wie sind die Sprechzeiten/Öffnungs- oder Arbeitszeiten festgelegt ?

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

Ort, Datum

Unterschrift des vorgesehenen Beratungsstellenleiters